



EISZEIT. LEBEN VOR 17 000 JAHREN (25. OKTOBER 2025 – 15. MÄRZ 2026)

«RENTIERJAGD AM KESSLERLOCH»

Eine Reise mit der Zeitmaschine lässt uns eintauchen in das Leben vor 17 000 Jahren: Wie stellen wir uns den Alltag der Menschen vor, die am Ende der Eiszeit in unserer Region lebten? Wie sah ihre Umwelt aus, welche Rohstoffe standen ihnen zur Verfügung? Was erzählen Funde und wissenschaftliche Rekonstruktionen über ihr Zusammenleben und ihre Beziehung zur Natur? Suchend, forschend und experimentierend begeben wir uns auf Spurensuche. Was wäre deine Eiszeit-Stärke: Jagen, Sammeln oder die Herstellung von Geräten, Waffen, Kleidern? Oder braucht es noch ganz andere Fähigkeiten zum Überleben?

Unsere Vorstellungen vom Leben am Ende der Eiszeit sind geprägt von Geschichten, Comics, Filmen. Aber stimmen diese Bilder auch?

In Gruppen beschäftigen sich die Kinder mit verschiedenen Such- und Vergleichsaufgaben zu Funden und wissenschaftlichen Rekonstruktionen: Was erzählen uns diese Objekte über die Lebensbedingungen der Menschen am Ende der Eiszeit?

Daneben laden Mitmach-Stationen die Kinder dazu ein, ihre eigenen praktischen und sinnlichen Steinzeit-Erfahrungen zu sammeln.

Auf einem abschliessenden Rundgang trägt die Klasse ihre Beobachtungen und Eindrücke zusammen: Die Kinder vergleichen ihre Erfahrungen und ihre Forschungsergebnisse, diskutieren und überprüfen sie.

Schwerpunkte

- originale Objekte und Rekonstruktionen als Quellen untersuchen, neue Erkenntnisse einordnen und mit vorhandenen Vorstellungen abgleichen
- experimentieren mit steinzeitlichen Materialien und Techniken: praktische Erfahrung, Vertiefung

Vertiefungen und Aktivitäten

- Untersuchen wichtiger Steinzeit-Werkstoffe: mit Feuerstein Holz und Geweih bearbeiten
- steinzeitliche Techniken erproben: Muscheln schleifen, Feuer schlagen, Schnüre drehen und mehr
- jagen und sammeln: Jagdstrategien ausprobieren, Rentierjagd mit der VR-Brille, Jagdbeute verwerten und haltbar machen

Anknüpfung Lehrplan 21

Die SuS können...

NMG 2.5.d reale und fiktionale Darlegungen zur Geschichte [...] von Lebewesen (z.B. in Sachbüchern, Filmen, Comics) [...] vergleichen und unterscheiden [...].

NMG 2.6.g unterschiedliche Beziehungen und Verhaltensweisen von Menschen zu Pflanzen, Tieren und natürlichen Lebensräumen beschreiben und vergleichen und aus verschiedenen Perspektiven betrachten.

NMG 5.3.f technische Anwendungen von früher und heute vergleichen, einordnen und einschätzen, was sich dadurch im Alltag für die Menschen [...] verändert hat [...].

Museum zu Allerheiligen
Klosterstrasse 16
8200 Schaffhausen

Für weitere Informationen
Tel. + 41 52 633 07 60
empfang.allerheiligen@stsh.ch

www.allerheiligen.ch

Dauer: 120 Minuten
4. - 6. Klasse
Kosten: CHF 200.-*

*kostenlos für Schulklassen aus Stadt und Kanton Schaffhausen dank Unterstützung von Schulamt und Erziehungsdepartement

Anmeldung bis 10 Tage im Voraus.

Online-Buchung:
<https://allerheiligen.ch/besuch/angebot/erlebnisfuehrungen/>